5/2012 Mai• Deutschland € 4,90 • Österreich € 5,60 • Benelux € 5,80 • Italien € 6,60 • Griechenland € 7,50 • Spanien € 6,60 • Schweiz sfr 9,80 • ISSN 0940-4929 • H 06768

aktiv Radfahren

radfahren.de

4 190676 804906 05

powered by RadClub DEUTSCHLAND

TEST

7 STADT-RÄDER

KOMFORT PUR

Federstützen im Test

ANGENEHM GLEITEN

LIEGE-RÄDER im Test

GANZ EINFACH

Platten reparieren!

REISE

Chiemgau

Kärnten

Ostbayern

Schleswig-Holstein

FLUX C500

Leicht, luftig und langlebig: der ergonomische Sitz aus Buchenholz

Die Scheibenbremse nimmt diegmit

Leichte Entspannung

Entweder hat Flux ein wenig geschummelt oder viel Weitsicht bewiesen. Jedenfalls sieht man dem Rad nicht an, dass es seit zehn Jahren unverändert gebaut wird. Der klassische Kurzlieger mit den unterschiedlichen Reifengrößen ist absolut auf der Höhe der Zeit und wirkt nicht ein bisschen angestaubt. Auch wenn viele andere auf die Dual-Drive Schaltung von Sram setzen ist die Trekking-Kettenschaltung bei Liegeräder nicht unüblich. Oft wird sie wie hier mit den sportlichen Lenkerendschalthebeln von Shimano kombiniert. Der Radstand ist für einen Kurzlieger eher lang und soll für eine hohe Laufruhe sowie für eine ausgewogenere Lastverteilung sorgen. Ganz ungewöhnlich ist der Sitz aus Buchenholz. Auch er trägt zum niedrigen Gewicht bei.

„Das FLUX-C500 ist ein besonders komfortables und ausgewogenes Liegerad. Untengelenkt und vollgefedert wird es bald 10 Jahre unverändert gebaut. Es ist seit langem der Beststeller in der FLUX-Liegerad-Palette und bei vielen Kennern der Materie eine erste Empfehlung."

Christian-Uwe Mischner, Geschäftsführer Flux

Echte Leichtigkeit

Das geringe Gewicht erfreut einen schon auf dem Weg aus dem Keller. Auch in der Fahrkultur spiegelt sich die Leichtigkeit wieder. Das entspannt. Gleichzeitig läuft das Rad auch sehr leicht und lässt sich fast spielerisch auf Geschwindigkeit bringen. Der längere Radstand und das große Hinterrad sorgen für Ruhe in der Spur. Federgabel und Dämpfer erhalten den Fahrspaß auch wenn es ruppig wird. Der bequem luftige Sitz bietet eine allgemein mittlere Position. Die größere Sitzhöhe ermöglicht eine gute Übersicht. Etwas aufpassen muss man beim Lenken. Vorderrad und Ferse können schonmal Kontakt bekommen. Das gibt sich aber mit etwas Übung. Ansonsten ist das Rad sehr wendig. Die Kombination aus Scheiben- und Felgenbremsen ist leicht und zuverlässig.

Testurteil Sehr gut

Fazit

Ein Rad nach dem Prinzip „Stille Wasser sind tief". Die dezente Optik und der hohe Komfort verbergen einen fähigen und wendigen Sportler. Nur zu empfehlen!

Stärken & Schwächen

- ✚ **Leichtgewicht**
- ✚ **Laufruhe**
- ✚ **Sitze**
- ✚ **sehr wendig**
- ▬ **Ferse kann evtl. an Vorderrad**

Technik

Rahmen CrMo Ausleger Alu Schwinge Alu Federgabel Spinner Grind Dämpfer DMN DV-22/150, **Federweg v/h:** 58/70mm **Schaltung v/h**, **Hebel:** Sram X-7/ Shimano XT, Lenkerendschalth. Shimano Dura Ace, 27-G. **Kurbel** Truvativ Übersetzung v/h 48,36,26/ 11-34 **Laufräder** Naben v/h: KT-Nabendynamo SD-8/Disc-20"/ Novatec, **Felgen:** ALEX DA16, 32-L. Reifen Schwalbe Marathon Racer 20/26"x40 mm **Bremsen v/h:** mech. Scheibenbr. Avid BB7, 160mm /V-Bremse Avid Lenker Flux Untenlenker Sitz/ Auflage Flux Buchenholz/ VentoFLUX-soft **Beleuchtung v/h:** B&M IQ Cyo RT/B&M Toplight flat S, Standlicht **Sonstiges:** Ständer: Hebie, Klingel: Cateye, Gepäckträger: FLUX Rack-2 (CrMo)

Mögl. Fahrergröße: 1,65-2,00m
Maximale Zuladung: 100+25kg
Gewicht: 18,1 kg (inkl. Pedale)
Preis: ab 2.100,- Euro
Testrad 2.696,- Euro

Kontakt

Flux Fahrräder GmbH
Tel.: 08142/531 80
info@flux-fahrraeder.de